

AH Ü50 – Kreismeisterschaften am 10.12.2016

Erstmals in der Geschichte des Fußballverbands Buchen fanden neben den Ü32-Kreismeisterschaften (seit 1971) und den Ü40-Kreismeisterschaften (seit 1989) die Kreismeisterschaften in der Altersgruppe Ü50 statt.

Bei den Ü32 hatte der FSV mehrfach die Plätze 2 und 3 belegt, bei den Ü40 sogar 2005 und 2012 den Titel geholt.

Drei Teams waren am Start und in der ersten Begegnung besiegte der TSV Mudau den FC Schweinberg mit 5:2. Schwer tat sich danach der FSV im Auftaktspiel gegen Schweinberg. Nach einem Foulneunmeter geriet man in Rückstand, doch „Buggi“ Münch und Holger Veith drehten das Spiel und der erste Sieg war gesichert. Markus Siegel machte sein erstes Spiel für den FSV.

Nach nur kurzer Pause gings dann gegen den TSV Mudau, der aus kompakter Abwehr agierte und durch perfekte Konter ein Überzahlspiel kreierte, das die FSV-Hinterleute vor Probleme stellte. Platzierte Schüsse machten es Keeper Stölzel schwer und früh führte Mudau 3:0, bevor Straub den Rückstand verkürzte. Der FSV machte auf, und Mudau erzielte weitere Tore und gewann verdient mit 5:1.

In der „Rückrunde“ gings dann wieder gegen den FC Schweinberg, der zuvor erneut gegen Mudau (1:3) verloren hatte. Der FSV dominierte dieses Spiel und siegte klar mit 4:0. Torschützen waren dreimal (!) Gerd Straub und Dieter Enders, der erstmals seit 2009 wieder ein Tor für den Verein erzielte, mit der Hacke. Im abschließenden Spiel gegen Mudau hätte man gewinnen müssen, um mit dem TSV gleichzuziehen, doch spielten die Mudauer aus sicherer Abwehr heraus und erzielten durch drei platzierte Distanzschüsse drei Treffer. Lediglich Straub verkürzte zwischenzeitlich auf 1:2.

So wurde dann der TSV Mudau erster Ü50-Kreispokalsieger, gefolgt vom FSV Walldüren und dem FC Schweinberg.

Bei der Siegerehrung erhoffte man sich für 2017 weitere teilnehmende Teams und jede teilnehmende Mannschaft erhielt zwei (5 Liter-) Fässer Bier.

Es spielten:

Andreas Stölzel

Dieter Enders

Burkhard Münch (Gastspieler)

Gerd Straub ©

Markus Siegel

Holger Veith (Gastspieler)

Jörg Schnell

Joachim Dörr